

habe geschrieben zu einer Erklärung der verknüpfften oder verworrenen Sprüche dieses tieffsinnigen Authoris / das ist / über seine Vision, zwölff Pforten / Recapitulation, Admonition oder Erinnerung und seine Rotam, über welche ich Paraphrastisch oder Auslegungs Weise und weitläuffig commentiret. Und ob ich gleich mit viel und sehr grossen Verstand davon an unterschiedlichen Orten geschrieben habe / iedoch thue ich zu weilen mit untermengen zweiffelhafftige / und scheinbarlich wider einander lauffende Reden / in dem ich einige Dinge affirmire und bejahe / welche / wenn sie ohne Figur ausgeleget werden / eusserlich falsch sind : welches nur geschehen ist die Kunst ein wenig zu verhölen / zu verdunckeln und zu verbergen.

Alhier aber verspreche und versichere ich euch bey meiner Treue / daß ich nicht wil zweiffelhafftige oder Mystische Gedancken dar=oder vorstellen / sondern mit einer Philosophischen Aufrichtigkeit erklären / also und dergestalt / daß ein Sohn der Kunst eine völligere Eröffnung weder von nöthen / noch zu verlangen habe.

Diesen Schlüssel nun ist nicht unsere Meynung gemein zu machen / und thue dero= wegen